

Stadt Marienmünster

Der Bürgermeister



Marienmünster, den 05.06.2023

Beschlussvorlage	Drucksache-Nr.: 722/2023 Baubereich Sachbearbeiter/in: Klaus Hasenbein		
Ausführung des Baugebietes "Nördlich Windmühlenweg" in Vörden			
Beratungsfolge:			
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit
Haupt-, Finanz- und Bildungsausschuss	14.06.2023	öffentlich	Entscheidung

Sachverhalt:

Nach Abschluss der Bauleitplanung für das Wohngebiet wurden Angebote für die Planung der Erschließungsmaßnahmen bei verschiedenen Ingenieurbüros eingeholt. Die Angebote gingen von anrechenbaren Baukosten von im Mittel etwa 600.000 € aus.

Im Haushaltsplan 2023 wurden für die Maßnahme insgesamt 535.000 € eingeplant.

Gleichzeitig zum Planungsauftrag wurde auch der Auftrag zur geologischen Erkundung erteilt. Im April meldete der Bodengutachter dann an den Planer, dass bei den 7 Bohrungen in Tiefen zwischen 0,80 – 1,70 m Sandstein vorgefunden wurde.

Der erste ausgearbeitete Entwurf des Planungsbüros Müller bezifferte aufgrund der Bodenstruktur und der erforderlichen, relativ tiefen Kanäle, Gesamtkosten von über 1,3 Mio. €.

In den vergangenen Wochen wurden in mehreren Gesprächen diverse Veränderungen der Planung vorgenommen. Insbesondere können die Kanäle durch Neuordnung einiger Grundstücksanschlüsse nach dem aktuellen Entwurf flacher im Erdreich verlegt werden, wodurch sich die Kosten der Erdarbeiten im Sandstein-Gelände deutlich reduzieren.

Der letzte Entwurf endet nun mit Gesamtkosten von 1,03 Mio. €. Es sind noch kleinere Anpassungen möglich, die jedoch keine wesentlichen Kosteneinsparungen mehr bringen werden.

Die Mehrkosten gegenüber der Kostenschätzung ergeben sich insbesondere aus

dem Mehraufwand im Bereich der Kanalbauarbeiten und durch das tief anzulegende Regenrückhaltebecken. Beide Maßnahmen werden über den Abwassergebührenhaushalt finanziert.

Haushaltsrechtliche Stellungnahme:

Im Haushalt sind insgesamt Mittel i.H.v. 535.000 € verfügbar.

Die überplanmäßigen Kosten können gedeckt werden durch Kosteneinsparungen bei der Baustraße, indem diese zunächst nur in Schotterbauweise angelegt wird. Auch sind noch Mittel aus einer eingeplanten, aber nicht zur Ausführung kommenden Baumaßnahme vorhanden. Außerdem können noch einige Kanalsanierungen für ein Jahr geschoben werden.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Ausschreibung der Bauarbeiten zur Erschließung des Baugebietes „nördlich Windmühlenweg“ ist weiter durch das Ingenieurbüro vorzubereiten zu lassen und anschließend durch die Stadt Marienmünster im Vergabeportal zu veröffentlichen.